

Hamburger Schachverband e.V.



Schachstadt Hamburg

Referent für
Seniorenchach
Martin Bierwald

Bericht über die Deutsche Senioren- Mannschaftsmeisterschaft 2011

Die diesjährige Deutsche Senioren-Mannschaftsmeisterschaft der Landesverbände fand mit 26 Mannschaften aus 15 Landesverbänden in Gladenbach statt. Ca. 130 Spieler nahmen teil, darunter sieben IM und 26 FM.

Hamburg stellte eine Mannschaft mit Christian Hess (Königsspringer), Gisbert Jacoby (St. Pauli), Christoph Engelbert (HSK), Peter Horn (Concordia) und Wolfgang Schulz (HSK). Christian reiste zur 3. Runde an, weil er vorher noch ein anderes Turnier zu Ende spielte und Wolfgang musste krankheitsbedingt nach der 4. Runde abreisen.

Ich fuhr als Betreuer mit, was sich als kein leichtes Unterfangen herausstellte.

Schon bei der Hotelankunft mussten wir feststellen, dass das Hotel überbucht war und zwei von uns in einer in der Nähe liegende Bildungsstätte einquartiert wurden.

Deutscher Senioren-Mannschaftsmeister wurde mit großem Vorsprung Hessen 1 mit 13:1 Mannschaftspunkten. Zweiter wurde Baden 1 mit 11:3 Mannschaftspunkten und 19 Brettspunkten vor NRW 1 ebenfalls mit 11:3 MP aber nur mit 17 BP.

Hamburg belegte als 8. der Setzliste mit 8:6 MP und 15,5 BP einen sehr guten 7. Platz.

Bei der späteren Analyse der Partien stellte sich heraus, dass einige Remise auch zu Gewinnpartien hätten führen können. Aber es wurden aber auch Verluststellungen remis gehalten oder zum Gewinn gedreht.

Alle unsere Spieler haben hervorragend gekämpft und zu diesem guten Ergebnis beigetragen. Fast alle haben mindestens 50% erreicht. Ein hervorragendes Turnier spielte Christoph mit 5/7 Punkten, der nur knapp einen Brettpreis verfehlte.

Alle sieben Kämpfe brachten knappe Ergebnisse, vier gingen 2:2 aus, aber fast alle Partien waren ausgekämpft worden.

Alle Ergebnisse sind auf der Homepage des Dt. Schachbundes www.schachbund.de/Senioren nachzulesen.

Die Stimmung in der Mannschaft war immer gut. Die Nachmittage wurde von Allen zur Vorbereitung auf den nächsten Gegner genutzt. Die Abende wurden zusammen verbracht. Es hat mir viel Spaß gemacht, diese Truppe zu betreuen.

Martin Bierwald